

LEBENS LAUF

PERSÖNLICHES

geboren: 06.05.1982 in Starnberg
Staatsangehörigkeit: deutsch
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder
Sprachen: deutsch (Muttersprache), englisch (verhandlungssicher), spanisch (fortgeschritten)
Führerschein: Klasse B

AUSBILDUNG

2019 **M.Sc. Naturschutz und Landschaftsplanung** (Note: 1,6)
 Masterarbeit „Die Vogelstimmenhotline – Moderne Kommunikation im Naturschutz mit dem Messenger Dienst WhatsApp“ (Note: 1,4)
2008 **Dipl. Ing. (FH) Naturschutz und Landschaftsplanung** (Note: 1,8)
 Grund- und Hauptstudium, Hochschule Anhalt (FH),
 Diplomarbeit "Der Gesprenkelte Schlangenskink (*Ophiomorus punctatissimus*) auf der Peloponnes, Griechenland." (Note: 1,1)
2001 **Fachabitur**, Staatliche Fachoberschule für Agrarwirtschaft in Landshut Schönbrunn

BERUF (AUSWAHL)

seit 2019 **hauptberuflich** wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Höheren Naturschutzbehörde der Regierung von Niederbayern im Projekt „NaturDigital“ in Teilzeit (20 Std/Wo)
seit 2018 nebenberuflich freier Mitarbeiter der Abendzeitung Landshut – Wochenkolumne „Wilde Heimat“
seit 2017 nebenberuflich freie Mitarbeit bei der Naturfilmfirma Nautilusfilm u.a. wissenschaftliche Recherche und Mitarbeit u.a. für die Fernsehproduktion „Der Bach“ und die Kinoproduktion „Die Wiese“ (www.nautilusfilm.de)
seit 1997 nebenberuflich freiberufliche Gutachten und Kartierungen im Naturschutz (seit 2008 als Dipl. Ing. (FH)) mit Schwerpunkt Vogelkartierungen (u.a. Brutvogelkartierung, AHPs, Zugbeobachtungen) außerdem Erfassung von Amphibien, Reptilien, Heuschrecken, Libellen und Tagfalter und Durchführung von Umweltbildungsprojekten
2011-20 **hauptberuflich** Gebietsbetreuer "Isartal in Stadt und Landkreis Landshut" in Teilzeit (10 Std/Wo)
2010-11 Mitarbeiter an der Staatlichen Vogelschutzwarte Bayern (u.a. Plausibilitätskontrolle dt. und bay. Brutvogelatlas; Datenrecherche und fachliche Kontrolle von ASK-Daten)
2003 Ausbildung zum "Ökotrainer" zur Leitung von Kinder und Jugendgruppen der NAJU im LBV
2001 - 02 Zivildienst in der Vogelschutzstation "Wedeler Marsch" des NABU Hamburg (wöchentliche Besucherbetreuung, Exkursionsleitung, regelmäßige Vogelzählungen, Brutvogelkartierung auf 800 ha Feuchtwiesen)

WEITERE QUALIFIKATIONEN

- Artenkenntnis:** hervorragende Kenntnis der europäischen Vögel und deren Stimmen, Reptilien und Amphibien
 Allgemein gute Kenntnis der mitteleuropäischen Tierarten
 gute Artenkenntnis in folgenden Insektengruppen Deutschlands: Heuschrecken, Schmetterlinge und Libellen + Exuvien
 gute Kenntnis der höheren Pflanzen und Lebensräume
- Software:** fundierte Kenntnisse der neuen Medien wie WhatsApp, Facebook und Instagram
 FIN-View, PC-ASK, Arc Map 9.2, QGIS, MS Office, Corel Draw, Homepageerstellung mit WordPress

FORTBILDUNGEN/WORKSHOPS (AUSWAHL)

- 2014** Ausbildung zum Muschelbetreuer, ANL Seminar
- 2009** "GIS-basierte Habitatanalyse und Habitatmodellierung" der DOG Projektgruppe Habitatanalyse in Trier
- 2007** "Systematik und Ökologie der Heuschrecken", Fachkurs im Studium, Hochschule Anhalt (FH) (Note 1,7)
- 2006** "Spezielle Bestimmungsübungen Vertebrata", Kurs an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Note 1,0)
- 2006** "Morphologie und Systematik der Zikaden", Kurs von Herbert Nickel am Zoologischen Institut der Universität Bern
- 2004** "Pflanzensoziologisches Praktikum", Fachkurs im Studium, Hochschule Anhalt (FH)
- 2004** Ausbildung zum Beringer für wissenschaftliche Vogelberingung (Vogelwarte Hiddensee)
- 2004** "Farbmarkierung als effektive Methode der Datensammlung an wildlebenden Vögeln – Möglichkeiten, Voraussetzungen, Grenzen", Seminar Verein ProRing, Magdeburg
- 2003** "Wissenschaftliches Schreiben", Fachkurs im Studium, Hochschule Anhalt (FH)

PREISE

- 2019** Auszeichnung des Projektes „Vogelstimmenhotline“ im Rahmen des UN-Dekade Wettbewerbs „Biologische Vielfalt“
- 2009** 3. Platz Posterwettbewerb auf der 142. Tagung der Deutschen Ornithologen Gesellschaft (DOG)
- 2008** 1. Platz Chimaira-Wissenschaftspreis der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde (DGHT) für herausragende Diplom- oder Magisterarbeiten auf dem Gebiet der Herpetologie [1.000 €]

NETZWERKEN & AUSBILDUNG VON ARTENKENNERN

- 2019** **Referent für Vögel und allg. Tierbestimmung** bei der Veranstaltung „Jugend trifft Biodiversität“, eine Nachwuchsveranstaltung des StMUV in Rothenfels
- 2017** **Naturschutzexperte** auf dem „Bayerischen Dialog zur Biodiversität“ des StMUV in Ingolstadt und Organisation des Standes der Bayerischen Gebietsbetreuer
- 2016** **Mitorganisator und Referent** beim „1. Bayerischen Jugendgipfel der Biodiversität 2016“ mit Umweltministerin Ulrike Scharf im Bayerischen Landtag
- 2014** **ehrenamtliche Organisation** der Wiesenbrüter Fachexkursionen und -Netzwerktreffen
- a) in die Pfatterer Au und die Regentaläue am 5.4.2014
 - b) ins Königsauer und Mettenbacher/Grießenbacher Moos am 12.05.2014
 - c) ins Wiesmet am 14.07.2014
- 2014** **Leitung der Schulungsexkursion** des LfU ins Freisinger Moos für die ehrenamtlichen Wiesenbrüterkartierer Südbayerns
- 2011** **Helfer** bei der 2. DO-G Nachwuchstagung in Seewiesen
- 2011** **Organisation und Durchführung** der Wochenendveranstaltung „**Luchs & Wolf in Bayern**“ des Netzwerkes BN2.0 im Naturpark Bayerischer Wald
- seit 2011** **Leitung** zahlreicher naturkundlicher Exkursionen für Laien und Fortgeschrittene im Rahmen der Gebietsbetreuung „Isartal in Stadt und Landkreis Landshut“
- 2010** **Organisation und Durchführung** der zwei Wochenendveranstaltungen „**Vogelkunde**“ am Ammersee und „**Pflanzenkunde**“ im Steigerwald zur Vermittlung von Artenkenntnis im Projekt „5³“ des Netzwerkes BN2.0
- 2009-12** **ehrenamtlicher Sprecher** im Netzwerk BN2.0 „Junger Naturschützer um die 30“
- 2009** **Helfer** bei der 1. DO-G Nachwuchstagung (Deutsche Ornithologen Gesellschaft) in Seewiesen
- 2008** **Teilnehmer** der Veranstaltung „Botschafter der Artenvielfalt“ und der Aktion „Landkarte des Artenschwundes“ am 10. GEO-Tag im Nationalpark Bayerischer Wald
- seit 2008** **als Mentor** für naturinteressierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene tätig

CITIZEN SCIENCE /BÜRGERBETEILIGUNG

- Seit 2016** Projekt „Vogelstimmenhotline“ in Kooperation mit dem BUND Naturschutz Bayern – Bestimmung von über den Messengerdienst eingesendete Vogelstimmen (im Jahr 2019 in drei Monaten mit 1500 Teilnehmern aus ganz Deutschland) (<http://dervogelphilipp.de/vogelstimmenhotline>)
- Seit 2016** Hobby - Citizen Science Projekt „Landshuter Lachmöwen“. Projekt zum Thema „Vogelzug“ und „Tiere in der Stadt“ anfangs in Kooperation mit dem LBV Landshut (www.landshuterlachmowen.de)

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (AUSWAHL)

- 2020** die Vogelstimmenhotline wird **dpa-Meldung**
- 2019** Interview zu Beitrag in Radio Bayern 2 zum Thema „Open Science“ in IQ – Wissenschaft und Forschung
- 2018** BR Herbst-Ident bei "Da bin ich daheim" zum Projekt „Landshuter Lachmöwen“
- seit 2017** wöchentliche Naturkolumne „Wilde Heimat“, immer montags in der Abendzeitung Landshut (Auflage 3.000 Ex.) und mittwochs im Anzeigenblatt „Landshut aktuell“ (Auflage 114.000 Ex.)
- 2016** Organisation eines Ortstermins von Umweltministerin Ulrike Scharf zur „Gebietsbetreuung in Bayern“ im Naturschutzgebiet „Ehemaliger Standortübungsplatz Landshut mit Isarleite“
- 2014** Organisation des Auftritts der Bayerischen Gebietsbetreuer im Pavillon des StMUV auf der Landesgartenschau in Deggendorf
- seit 2011** Verfassung zahlreicher Pressemitteilungen und mehrerer Radio- und Fernsehinterviews v.a. im Rahmen der Gebietsbetreuung „Isartal in Stadt und Landkreis Landshut“

VORTRÄGE (AUSWAHL)

- HERRMANN P. (2019): Naturschutzausbildung und Berufsfelder. Vortragsabend der **LBV Hochschulgruppe Freising**
- HERRMANN P. (2019): Der Vogelphilipp und die Vogelstimmenhotline. Seminar Junge Artenschützer auf der roten Liste? **Ornithologische Tage für Kinder und Jugendliche**. Naturschutz und Jugendzentrum Wartaweil
- HERRMANN P. (2017): Einzäunung von Nestern im Wiesenbrüterschutz. Referent im Rahmen der **Ausbildung „Wiesenbrüter-Berater in Bayern – Task-Force Wiesenbrüterschutz“** an der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftsplanung (ANL)
- SPÄTH J. & P. HERRMANN (2016): Maßnahmen zum Wiesenbrüterschutz im Königsauer Moos. **Dienstbesprechung der Fachkräfte für Naturschutz im Regierungsbezirk Oberbayern**, Laubau bei Ruhpolding
- HERRMANN P. (2014): Vom Panzer zum Rückezug – Maßnahmen für die Pioniere unter den Amphibien im NSG „Ehemaliger Standortübungsplatz Landshut mit Isarleite“. **Fachtagung des Landesverbandes für Amphibien und Reptilienschutz in Bayern e. V.**, Pfaffenhofen/Ilm
- HERRMANN P. & M. STADLER (2009): Der Gesprenkelte Schlangenskink (*Ophiomorus punctatissimus* BIBRON & BORY, 1833) auf der Peloponnes, Griechenland. **Jahrestagung der Deutschen Herpetologen Gesellschaft (DGHT)**
- HERRMANN P., ST CLAIR J.J.H., WOODS R.W., KUEPPER C. and SZEKELY T. (2009): Breeding ecology and sex-roles in the Rufous-chested Dotterel *Charadrius modestus*. **“7th Conference of the European Ornithologists” Union (EOU), Zürich**

FREIBERUFLICHE KARTIERUNGEN/GUTACHTEN (AUSWAHL)

- HERRMANN P. (2016): Erfassung ausgewählter Brutvogelarten im Michelbachsystem (Landkreise Freyung-Grafenau und Passau) im Auftrag der Regierung von Niederbayern.
- HERRMANN P. und M. STADLER (2014): Artenhilfsmaßnahme Großer Brachvogel, Kiebitz und Rohrweihe im Königsauer Moos 2014, im Landkreis Dingolfing-Landau 2013 im Auftrag des LPV Dingolfing
- HERRMANN P. (2013): Umsetzung & Aktualisierung des PEPL durch Erfassung des Wachtelkönigs im NSG "Vilstal bei Marklkofen" im Landkreis Dingolfing-Landau 2013 im Auftrag des LPV Dingolfing
- HERRMANN P. und M. STADLER (2010): Faunistisches Gutachten zum Hofgut Rinderhof / Schrobenhausen, Lkr. Neuburg-Donau [AG: Dr. Heinrich Huesmann]
- HERRMANN P. (1998): Kartierung von Brutvögeln im Tal der Großen Vils westlich Vilsbiburg im Auftrag des Landratsamt Landshut
- HERRMANN P. (1997): Erfassung des Brutvogelbestandes im Naturdenkmal "Haagholz", Gmde. Aham im Auftrag des Landratsamt Landshut

PRAKTIKAS (AUSWAHL)

- 2008-09** neunmonatiger Aufenthalt als Stipendiat an der University of Bath (England) u.a. Forschung an Regenpfeifern auf den Falkland Inseln, Kanaren, Azoren und Madeira
- 2005** viermonatiges Praktikum am Professor Hellriegel Institut e.V. an der Hochschule Anhalt (FH), Projektgebiet "Becken von Feneos" (Griechenland) - (Laufkäfererfassung, Vogelkartierung und Kartierung der Heuschrecken, Libellen, Reptilien und Amphibien)
- 2004** dreiwöchiges Praktikum auf der Vogelberingungsstation Greifswalder Oie (Verein Jordsand)
- 2003** dreimonatige Feldassistentz im Forschungsprojekt "Populationsdynamik und Habitatnutzung des Dreizehenspechts im Nationalpark Berchtesgaden"

EHRENAMT

- 2009-12** Sprecher des Netzwerk BN2.0 (Netzwerk für junge Erwachsene im Natur- und Umweltschutz)
- 2009** studentische Hilfskraft am "7th Congress of the European Ornithologists' Union" (EOU) in Zürich
- seit 2008** Mentor für Jugendliche und junge Erwachsene mit dem Ziel der Vermittlung von Artenkenntnis und Vernetzung untereinander
- 2006 + 08** Kartierung für den Dachverband Deutscher Avifaunisten im Rahmen des "ADEBAR" (Atlas Deutscher Brutvogelarten) und des "Monitoring häufiger Brutvogelarten"
- 2006** studentische Hilfskraft "24th International Ornithological Congress (IOC)" in Hamburg
- 1998-00** jährliche Teilnahme an der Reihererfassung des LBV im LBV Projektgebiet „Sumpf der 1000 Reiher“ (Tokaj, Nordost Ungarn)
- seit 1998** Leitung von Vogelstimmenwanderungen u.a. für die BN Kreisgruppe Landshut

FÖRDERMITTELBESCHAFFUNG UND BUDGETVERWALTUNG (AUSWAHL)

- 2019** Spende vom LIONS Club Landshut + LEO Club für Landshuter Gebietsbetreuung für den „Lions Bellmannpreis“ www.bellmannpreis.de [1.500 €]
- 2019** Spende vom Rotary Club Landshut für Landshuter Gebietsbetreuung [4.000 €]
- 2017+18** jährliche Spende vom LIONS Club Landshut für Landshuter Gebietsbetreuung [1.000 €]
- 2010** Förderung durch den Bayerischen Umweltbildungsfonds - Projekt „Z'ammsteh“ – gemeinsam mit der Bund Naturschutz Kreisgruppe Landshut [12.000 €]
- 2009** Förderung durch den Bayerischen Umweltbildungsfonds - Projekt „5³“, Netzerk BN2.0 gemeinsam mit dem Bildungswerk im Bund Naturschutz [30.000 €]
- 2009** Förderung durch "National Geographic Fonds" an der University of Bath für die Freilandforschung auf den Kanaren, Azoren und Porto Santo [3.000 €]
- 2008** Leonardo Da Vinci-Stipendium der EU für das Praktikum an der Univ. of Bath [4.300 €]
- 2007** "Wilhelm-Peters-Fonds" der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde (DGHT) für die Freilandarbeit zur Diplomarbeit [1.300 €]

PUBLIKATIONEN (AUSWAHL)

- KÜPPER C, EDWARDS SV, KOSZTOLÁNYI A, ALRASHIDI M, BURKE T, HERRMANN P, ARGÜELLES-TICO A, AMAT JA, AMEZIAN M, ROCHA A, HÖTKER H, IVANOV A, CHERNICKO J, SZÉKELY T. (2012): High gene flow on a continental scale in the polyandrous Kentish plover *Charadrius alexandrinus*. **Molecular Ecology** 21 (23): 5864-79.
- ST CLAIR J.J.H., HERRMANN P., WOODS R.W. and SZEKELY T. (2010): Female-biased incubation and strong diel sex-roles in the Two-banded Plover *Charadrius falklandicus*. **Journal of Ornithology** 151 (4) 811-816
- ST CLAIR J.J.H., HERRMANN P., KÜPPER C. and SZEKELY T. (2010): Unusual incubation sex-roles in the Rufous-chested Dotterel *Charadrius modestus*. **Ibis** 152(2): 402-404
- HERRMANN P., STADLER M. and K. RICHTER (2009): Photographical identification in the Greek legless skink (*Ophiomorus punctatissimus*). In HACHTEL, SCHLÜPMANN, THIESMEIER & WEDDELING (Hrsg.): **Methoden der Feldherpetologie**. Zeitschrift für Feldherpetologie, Supplement 15: 417-42
- HERRMANN P. & M. STADLER (2008): Avifauna im Becken von Feneos (Peloponnes, Griechenland). **Ornithol. Jber. Mus. Heineanum** 26: 53 – 94
- STADLER M. & P. HERRMANN (2007): Zur Biologie und Populationsökologie von *Ophiomorus punctatissimus* (BIBRON & BORY 1883) im Becken von Feneos (Peloponnes, Griechenland) - Kurzbeschreibung - **Elaphe** 15 (3): 7-9
- PECHACEK, P. & P. HERRMANN (2006): Mortality events in a woodpecker nest in relation to parental care. **Acta Zoologica Sinica** 52 (2): 410-414.